

Pressepiegel vom 18./19. Februar 1948

Wiener Zeitung, 18. Februar:

Zucker ist Mangelware	2
Schuhe gegen Papier - nur ein Vorschlag	3
"Kugel-Haus" wird wieder aufgebaut. Wo einst Ulrich Schabenkäs und Stephan Sorgenfrei wohnten	3
„Gesetzvereinfachung - das beste Mittel zur Verwaltungsreform“. Vortrag des Universitätsprofessors Dr. Ludwig Adamovich	4
Wiener Messe-Aktiengesellschaft (Wahlen in den Aufsichtsrat.)	4

Wiener Kurier, 18. Februar:

Gielen nicht als Burgtheaterdirektor designiert	1
Russen beschlagnahmen Byrnes' Buch "Offen gesagt" in der Sowjetzone Wiens. Der ehemalige US-Außenminister schildert darin seine Erfahrungen in den Nachkriegsverhandlungen mit den Russen	1
Zwölftausend Kinder betteln in Rom. Eigene "Schulen" bilden sie in allen Tricks und Schlichen des Bettelwesens aus	2
Zahlreiche Glatteisunfälle in den Straßen Wiens. 5441 Arbeiter besorgten die Schneeräumung. RK	3
6751 Bauansuchen wurden im 1. Bezirk gestellt. Rege Bautätigkeit durch private Initiative	3
Hubert Marischka tritt wieder auf. Wiener Operettenliebbling wird im Bürgertheater spielen	4

Waltpresse, Erste Ausgabe, 18. Februar:

Festspiele für Kinder	3
Volle Schlachtblutverwertung wieder möglich	4
Die Piaristenkirche in neuem Glanz	5
Salzburg ein Dorado für Obstesser. Äpfel, Orangen und Zitronen werden frei verkauft	5

Welt am Abend, 18. Februar:

Getränkesteuer - eine untragbare Belastung für Kaufleute und Konsumenten	1
Oberösterreich gegen Grauen Markt	2
Überbrückungskredite für den Wiederaufbau (Bregenz)	2
Die Jugendkriminalität steigt an. Was geschieht mit den Burschen und Mädeln nach verbüßter Haft?	2
Mangel an Baueisen gefährdet Wiederaufbau. (Linz)	3
Die Schüler lernen wieder. Reifeprüfung in Zukunft unter erschwerten Bedingungen	3
Barocke Kunst in frischem Glanz. Die Fresken der Piaristenkirche wurden renoviert	4
Kirche wünscht keine politisierende Priester	4

Arbeiter-Zeitung, 19. Februar:

Ein Fest für Floridsdorf. Conrad Lötsch 70 Jahre. RK	2
Die teuren Zigaretten werden billiger	3
Tiefgekühlt	3

Wiener Tageszeitung, 19. Februar:

Demokratie und Masse. Von Bundesminister Dr. Felix Hurdes, Generalsekretär der OeVP	1
Erinnerungen an Alfons Petzold	3



Neues Österreich, 19. Februar:

UNRRA-Textilien an alle Verbraucher	1
Wechsel in der Leitung des Handelsministeriums. Der neue Handelsminister: Dr. Ernst Kolb. Bundesminister Heini über eigenen Wunsch seines Amtes enthoben	1
"Kanada-Hilfe für Österreich" kommt heute an	3
In der Nacht kein Gas mehr. RK	3
Mehr Drehstrom statt Gleichstrom verwenden!	3
Günstige Stromlage trotz Kälteeinbruch. Generatorenlieferung aus Deutschland wird unsere Energieerzeugung mit der Zeit um insgesamt fast 700 Mill. kWh erhöhen	3
Die neue Monataration: 10 Austria-Spezial, 20 Austria 1, 20 Austria 2 und 20 Austria 3. Vom Mai an auch die Austria D um 30 Groschen. Die ermäßigten Zigarettenpreise im Hauptausschuß beschlossen	3
1007 neue Geschlechtskranke im Jänner. RK	3

Das Kleine Volksblatt, 19. Februar:

Bundesminister Dr. Ernst Kolb: Richtlinien meiner künftigen Tätigkeit	3
Ehrungen für Professor Dr. Wilhelm Schmidt	4
Zur Sicherung des Energiebedarfs: Wien stellt sich auf Drehstrom um	5
Zum zweitenmal an der gleichen Stelle: Großfeuer beim Naschmarkt	5
Der Gesetzentwurf über die Kunstakademien	7

Österreichische Volksstimme, 19. Februar:

Hinter der Augartenbrücke ("Reader's Digest").	3
Der Kalorienstreit um den "Silver Hake"	3
Es wird delogiert	3
Neue Beunruhigung der Ernteländler	3
Lehrlingsbibliothek in der Mollardgasse eröffnet	3
Weitere Ausbreitung der Geschlechtskrankheiten. RK	3

Österreichische Zeitung, 19. Februar:

Riesen und Liliputaner unter den österreichischen Gemeinden. Neues amtliches Gemeindeverzeichnis von Österreich	3
Ab 28. März gleiche Tabakwarenzuteilungen an Männer und Frauen	3
Die ersten größeren Schneefälle riefen stellenweise Verkehrsstörungen hervor. Freilegung der Schienen der T-Linie (Bild)	3

Die Furche, 21. Februar:

Gerechtigkeit in der Wohnungswirtschaft. Von Dr. Hans Mitter	3
Staatliche Erziehungsplanung und das Grundgesetz der Freiheit. Von Dr. A. Ehrmann	4
Eine Neugründung im Volksbildungswesen	10
Die Schulbehörden in der sowjetischen Zone Deutschlands haben Angehörige anderer Berufe oder junge berufslose Menschen in kurzen Lehrgängen ausgebildet und in den Schuldienst übernommen	11